

Die BUNDjugend NRW e.V. ist die Jugendorganisation im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Landesverband NRW e.V. (BUND NRW e.V.). Wir ermöglichen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, sich für den Natur-, Umwelt- und Klimaschutz sowie ein solidarisches Miteinander zu engagieren, sich weiterzubilden und eigene Ideen zu verwirklichen.

Die BUNDjugend NRW sucht für die Landesgeschäftsstelle in Soest

- VORBEHALTLICH DER FÖRDERUNG -

**eine engagierte und diskriminierungssensible Person als
Projektkoordination
für „Du. Ich. Wir. Internationale Biografien im Jugendverband“
in Teilzeit mit 30 Std./ Woche
sowie für die Rassismuskritische Koordination im Projekt
in Teilzeit mit 7 Std./Woche**

Die Stelle ist frühestens zum 01.02.2026 zu besetzen und befristet bis zum 31.12.2026.

Stellenbeschreibung:

Im Rahmen des Projekts „Du. Ich. Wir. Internationale Biografien im Jugendverband“ hat die BUNDjugend NRW in den letzten neun Jahren verschiedene Bildungsveranstaltungen zum Themenbereich Flucht, Migration und Rassismuskritik angeboten und junge Menschen mit Migrationsgeschichte und/oder internationalen Biografien in den Verband aktiv eingebunden, darunter auch über die Multi-Schulung Flucht, ein mehrfach ausgezeichnetes Modellprojekt, sowie dem PERSP:ACTIVE-Training, einer Qualifizierung in diskriminierungssensibler politischer Bildung. In den letzten Jahren hat die rassismuskritische Perspektive auf die eigene Verbandsarbeit einen wichtigen Stellenwert in der BUNDjugend bekommen. Dazu gehört ein diskriminierungssensibler Verbandsentwicklungsprozess sowie verschiedene Bildungsveranstaltungen durch ein diverses Referent*innen-Team und die Schaffung von Safer Spaces und anderen Räumen, die sich nach den Wünschen und Bedürfnissen von BI*PoC richten, wie z.B. das PERSP:ACTIVE Festival oder zahlreiche BIPOC Empowerment-Formate. In diesem Jahr ist Teil des Förderantrags die Schaffung einer festen Gruppe von „Tür-Öffner*innen“ sowie die Entwicklung und Durchführung von Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche.

Deine Aufgaben sind:

- Bearbeitung aller Anfragen zum Themenbereich Rassismuskritik, Klima & Kolonialismus sowie Empowerment
- Ansprechperson für BUNDjugend-Mitglieder und -Gruppen und Unterstützung in der Umsetzung ihrer Aktivitäten zum Themenbereich, Sensibilisierung von Aktiven
- Aufbau und Entwicklung der Projektgruppe
- Konzeption und Durchführung von mehrtägigen Angeboten für Kinder und Jugendliche
- Organisation & teilw. Leitung von themenbezogenen Workshops, Fortbildungen und Aktionen
- Planung und organisatorische Betreuung des [PERSP:ACTIVE Festivals 2026](#), das in diesem Jahr unter besonderer Berücksichtigung des 10-jährigen Jubiläums des Förderprojekts organisiert werden soll
- Organisatorische, inhaltliche & persönliche Betreuung der Aktiven & Multiplikator*innen of Color
- Planung und organisatorische Betreuung von verschiedenen Empowerment Formaten, wie z.B. dem [Bi*PoC FLINTA* Yoga Retreat](#) Wochenende
- Projektbegleitende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme an relevanten Bildungsveranstaltungen, Fachtagungen, Fortbildungen
- Mitwirkung in der AG Interkulturelle Öffnung des Landesjugendrings NRW sowie allen Projektbausteinen (Prozessbegleitung, Netzwerktreffen, etc.)
- Reflexion, Evaluation und Weiterentwicklung des Projekts und seiner Bestandteile
- Bearbeitung der Fördermittelabrechnungen

Das wünschen wir uns von Dir:

- Kenntnisse und Erfahrungen in der rassismuskritischen Bildungsarbeit und im Projektmanagement
- Kenntnisse und Bewusstsein zu den Zusammenhängen in den Themenbereichen des Projekts sowie die Bereitschaft, sich in neue Themengebiete einzuarbeiten
- Erfahrungen im pädagogischem Umgang mit Ehrenamtlichen
- Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Studium, JuLeiCa, Fortbildungen, etc.)
- Hohe Sensibilität in Bezug auf Rassismus und andere Diskriminierungsformen sowie der eigenen Positionierung im Kontext von Rassismus
- hohe Sensibilität & Bewusstsein im Kontext von Empowerment Formaten für Bi*PoC
- Bereitschaft an verpflichtenden Fortbildungen zu Diskriminierungssensibilität teilzunehmen
- Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Reflexions- und Kritikfähigkeit
- Kenntnisse in Moderation, Visualisierung und Präsentation wünschenswert

Wir bieten Dir:

- eine sinnstiftende und vielseitige Tätigkeit in einer landesweit tätigen Nichtregierungsorganisation
- ein sehr engagiertes, multi-disziplinäres und offenes Team mit angenehmer Arbeitsatmosphäre
- die Möglichkeit, einen Jugendverband bei seiner rassismuskritischen Entwicklung mitzugestalten
- Arbeiten auf Augenhöhe mit viel Eigenverantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit mit und Anregung durch Freiwillige und Ehrenamtliche
- Vergütung nach dem TV-L, EG 10, inklusive Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub und Fortbildungsmöglichkeiten
- ein angenehmes Arbeitsumfeld mit flexiblen Kern-Arbeitszeiten
- der Arbeitsort ist in der Innenstadt von Soest

Unser mehrheitlich *weißes* Team setzt sich seit einiger Zeit mit rassismuskritischen Inhalten auseinander und möchte sich gerne inhaltlich sowie personell diverser aufstellen. Wir freuen uns auf vielfältige Bewerber*innen unabhängig von Herkunft, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Religionszugehörigkeit, Behinderung oder Alter. Explizit zu einer Bewerbung einladen möchten wir Menschen mit Migrationsbiografie bzw. Menschen, die sich als Schwarz/Person of Color positionieren.

Bitte sende Deine Bewerbung mit einem Motivationsschreiben, Lebenslauf und relevanten Zeugnissen bis zum 11.01.2026 ausschließlich per E-Mail (max. 4 MB) an bewerbung@bundjugend-nrw.de.

Bei Rückfragen zur Ausschreibung melde Dich gerne bei uns. Wir melden uns nach unserer Winterpause ab dem 7. Januar.

Die Geschäftsführung ist per Mail zu erreichen unter geschaeftsfuehrung@bundjugend-nrw.de
Kontaktdaten: 02921-327480, info@bundjugend-nrw.de, Bürozeiten: Mo-Do, 9-16 Uhr

Wir freuen uns auf Dich!

Mehr zur BUNDjugend NRW findest du hier: www.bundjugend-nrw.de

<https://www.bundjugend-nrw.de/projekte/perspective/>

https://www.youtube.com/watch?v=tQlqFOb_bR0



Das Projekt wird gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

